

Presseinformation

Maja Gal Štromar: Denk an mich, auch in guten Zeiten

Es gibt ... nur eine Wahrheit, wir alle haben Väter. Und der können wir nicht entkommen. Diese Erkenntnis bildet den Unterstrom von „**Denk an mich, auch in guten Zeiten**“ der slowenischen Autorin Maja Gal Štromar, ein „Brief an den Vater“ aus weiblicher Hand. In den fünf Tagen zwischen Tod und Beisetzung umkreist die Schreibende die Figur ihres verstorbenen Vaters: Sie formt eine bildmächtige Stimme, eine mal dahinbrausende, mal tastend-assoziative, jedoch immer hypnotische Erzählbewegung, um den ins Netz zu bekommen, der sich zu Lebzeiten stets entzog und nun sogar mit seinem Versprechen einer Unendlichkeit gebrochen hat.

Wer war er, der großzügige „König“, der es nach außen hin allen rechtmachte, für alles und jeden Verantwortung übernahm, sich hinter den Kulissen, der eigenen Familie gegenüber aber schweigsam zurückzog oder trunken wütete? Der „Herzensweise“, der nichts lieber sein wollte als ein Sohn? Sein eigener Vater, ein Widerstandskämpfer, wurde kurz nach seiner Geburt ermordet, in der persönlichen Geschichte scheinen die blinden Flecken der mitteleuropäischen Historie auf. Und während die Erzählerin nach dem Vater tastet, erschafft sie sich selbst neu: Wie im Theater finden wir in ihrem selbstironischen Monolog die Rollen der Trauernden und Glücklichen, der Tochter, Schwester, Braut, Kontrahentin, Rivalin, folgsamen Pionierin in einer Person vereint. Am Ende ist ihr das scheinbar Unvereinbare gelungen: loszulassen und zugleich anzunehmen. Sie hat sich befreit, das Haus der Kindheit niedergebrannt, das Vermächtnis des Vaters ausgegraben, sich aufs Verzeihen zubewegt.

Maja Gal Štromar, geboren 1969 in Novo Mesto, lebt in Ljubljana. Sie ist eine echte Renaissancenatur: Schauspielerin, Theater- und Filmregisseurin, Dichterin, Romanschriftstellerin, Übersetzerin. Für den hier in Übersetzung vorgelegten Roman wurde sie von der Kritik gefeiert; ihr Roman *Ženska drugje* kam in die Auswahlliste für den Kresnik-Literaturpreis – Bester Roman des Jahres 2017.

Maja Gal Štromar: Denk an mich, auch in guten Zeiten

Roman. Aus dem Slowenischen von Ann Catrin Bolton
mit einem Nachwort von Slavo Šerc

208 S., 20 € [D], 20,60 € [A]

ISBN 978-3-9819763-8-0

ET: 18 September 2020

Pressekontakt und Rezensionsexemplare:

presse@edition-converso.com; 07083 933 15 64

www.edition-converso.com

